

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „DFU“ vom 20. Mai 2021 18:42

Zitat von Lindbergh

Für mich ergibt das schon Sinn. Wenn man annimmt, dass auch mit Wegfall der Priorisierung Angebot und Nachfrage einigermaßen im Verhältnis stehen, kann man durchaus die Priorisierung lockern oder ganz aufheben. Liegt Nachfrage deutlich über Angebot, weiß ich ja, dass sich die Leute um das seltene Gut regelrecht kloppen - auf der Basis kann man ja keine Lockerung ermöglichen. Daher gehe ich einfach mal davon aus, dass die Politik nicht mit einem solchen Andrang rechnete.

Die Priorisierung fällt weg, damit theoretisch jeder die Möglichkeit hat sich impfen zu lassen. So sind Beschwerden derjenigen, die noch nicht geimpft sind, hinfällig. Denn jeder, der möchte, kann sich dann ja impfen lassen.

Da ist von der lange geforderten Solidarität nicht viel zu spüren. Wer bereitwillig und ohne Proteste Älteren und anderen Risikopatienten den Vortritt beim Impfen gelassen haben, muss nun zusehen, wie diese sofort Vorteile fordern und nicht bereit sind zum Schutz der noch Ungeimpften (insbesondere auch aller Kinder bis 15 Jahre) weiter Einschränkungen hinzunehmen. Denn auch eine bereits geimpfte Person kann aus dem Urlaub eine Mutation zurück ins Land schleppen, da die Impfung vor allem vor schlimmen Verlauf schützt und nicht jede Infektion verhindert.

LG DFU